

Zurückverlangte Neuigkeiten

Umgehend zurück erbitten wir alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Silgers-Ritzgen, Bauunterhaltung.

VII. Auflage.

Geb. 6 M ord., 4 M 50 S no.

Brosch. 5 M ord., 3 M 75 S no.

da die Auflage zu Ende geht. Nach dem 1. Mai können wir kein Exemplar mehr zurücknehmen und werden uns event. auf diese dreimalige Anzeige berufen.

Mud. Bechtold & Comp. in Wiesbaden.

Umgehend zurück erbitten wir alle à cond. gelieferten, ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von

Strindberg, Erich XIV. Brosch. 1 M ord.

Leipzig. Hermann Seemann Nachfolger.

Umgehend

— direkt per Post —

auf unsere Kosten

zurück

erbitten wir sämtliche remissionsberechtigten Exemplare von:

**Pilatus,
Quos ego!**

Fehdebriefe,

wider den Grafen Paul Hoensbröck

Brosch. M 4.50 no.

da wir solche zur Auslieferung

festen Bestellungen

dringend benötigen.

Nach dem 25. d. M. nehmen wir, unter Berufung auf dieses Ausschreiben, keine Exemplare mehr zurück.

Hochachtungsvoll

Regensburg, 8. April 1903.

Verlagsanstalt vorm. G. J. Manz.

Umgehend zurück erbitte ich alle disponierten und in neue Rechnung gelieferten Exemplare von:

Maeterlinck, Pelleas und Melisande,
brosch. 2 M 25 S no., geb. 3 M no.

Da es an Exemplaren zur Barauslieferung fehlt, wäre ich für schnellste Erfüllung meiner Bitte dankbar. Nach dem 1. Juni bedauere ich nichts mehr zurücknehmen zu können.

Leipzig, 16. April 1903.

Eugen Diederichs Verlag.

Umgehend zurück erbeten:

alle remissionsberechtigten Exemplare von:
Serling, Was muß der Mann vor der Ehe von der Ehe wissen? 1 M 80 S ord.

da es an Expl. zur Barauslieferung fehlt. Die 2. Auflage erscheint in 14 Tagen.

Oranienburg, April 1903.

Orania-Verlag.

Erbitte umgehend zurück

alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Otto Ernst, Stimmen des Mittags.

Neue Dichtungen. Brosch. M 1.90 no.;

gebunden M 2.65 netto.

Mir fehlen Exemplare zur Barauslieferung, weshalb ich für besonders schnelle Rücksendung sehr verbunden wäre.

Leipzig.

L. Staackmann.

Angebotene**Gehilfen- und Lehrlingsstellen.**

Zum 1. Juli d. J. suchen wir für unsere große Buch- und Kunsthandlung in norddeutscher Provinzialhauptstadt einen ersten Gehilfen. Derselbe muß auf beiden Gebieten sehr gute Kenntnisse besitzen; sehr gewandt, entgegenkommend, liebenswürdig und schnell im Bedienen sein, den Chef vertreten können und zu repräsentieren verstehen. — Nur Herren, die diesen Ansprüchen genügen können, um den Chef zu entlasten, die völlig selbständig zu disponieren verstehen und denen an längerem Bleiben gelegen, bitten wir ihre Angebote unter Beifügung der Gehaltsansprüche wie der Photographie unter Chiffre G. L. 1130 an die Geschäftsstelle d. B.-V. einzusenden zu wollen.

Für grosse Leihbibliothek wird zum 1. Juli d. J. tüchtiger, fleissiger Gehilfe gesucht. Herren, die sich über ihre Fähigkeiten in dieser Branche ausweisen können, wollen Angebote mit Zeugnisabschriften und Photographie unter R. G. 1129 an die Geschäftsstelle d. B.-V. einreichen.

Für mein Sortiment, verbunden mit Leihbibliothek und Nebenbranchen, suche ich für die Badesaison, Mai bis Oktober, einen gut empfohlenen jüngeren Gehilfen aus ähnlichem Geschäft, der besonders im Verkehr mit feinerem Publikum einige Gewandtheit besitzt.

Bad Rißingen. Otto Levin,
Brüder & Renner's Bh.

Französische Schweiz.

Junger Buchhändler, der einige Kenntnisse in der französischen Sprache besitzt und diese vervollkommen, sowie sich im Beruf weiter ausbilden möchte, findet in unserem internationalen Sortimente instruktiven, angenehmen Volontär-Posten.

Gef. Angebote, möglichst mit Photographie, erbitten

A. Eggimann & Co. in Genf,
Corraterie 3.

Erste Gehilfenstelle.

Für ein lebhaftes Sortiment in bedeutender Stadt Deutsch-Böhmens suche ich einen durchaus tüchtigen, mit allen buchhändlerischen Arbeiten wohlvertrauten 1. Gehilfen.

Derselbe muss ausser geschäftlicher Tüchtigkeit gewandte Umgangsformen und alle jene Eigenschaften besitzen, die zur **selbstständigen Leitung** eines Sortiments nötig sind.

Der Posten soll dauernd besetzt werden und bietet sich bei entsprechenden Leistungen Gelegenheit zur **Schaffung einer guten, gesicherten Lebensstellung.** Gehalt 220 K monatlich. Eintritt nach Übereinkunft, möglichst bis 1. Juli.

Leipzig. Robert Hoffmann.

Geschäftsführer

für die ausländische Abteilung einer Buchhandlung in England (nicht London) für Mitte Juni gesucht. Herren, die der englischen und französischen Sprache in Wort und Schrift durchaus mächtig sind, in Universitätsstädten gearbeitet haben, in der theologischen und klassischen Literatur bewandert sind und auf dauernden Posten reflektieren, wollen sich gefl. unter Beifügung eines ausführlichen Lebenslaufes, einer Photographie und Zeugnisabschriften unter X. No. 1137 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins wenden.

Erster Gehilfe,

der selbständig mit Umsicht und Tatkraft arbeitet und an strengste Ordnung gewöhnt ist, zum 1. Juli gesucht.

Gef. Angebote mit Gehaltsansprüchen unter 1140 an die Geschäftsstelle d. B.

Gesucht für ein süddeutsches Sortiment zu sofort ein tüchtiger, jüngerer Gehilfe, der mit sämtl. vorkommenden Arbeiten vertraut ist. Angebote mit Zeugnisabschr. und Gehaltsansprüchen unter 1142 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Auf sofort ein jüngerer Gehilfe zur Mithilfe gesucht.

Celle. Capann-Karlowa'sche Buchh.

Zur selbständigen Weiterführung der Buchhandlung Bock & Co. hier, wird infolge Todes des bisherigen Inhabers ein dazu qualifizierter Gehilfe auf sofort gesucht, der tunl. Kautions stellen kann.

Angebote mit Zeugnisabschr., Angabe von Referenzen, Photographie u. event. Gehaltsanspr. erbittet der Unterzeichnete.

Braunschweig,
am 16. April 1903.

Benno Goeritz.

Für meine Filiale in Badenweiler suche j. Gehilfen mit besch. Ansprüchen zum 1. Juni.

A. Schmidt in Müllheim i/Baden.

Ein jüngerer Gehilfe, der erst die Lehre verlassen haben kann, aber an erastes Arbeiten gewöhnt ist, findet instruktive Stelle. Musikkennntnisse erwünscht. Angebote mit Gehaltsansprüchen erbittet

Alexander Köhler in Bodenbach.

Zum sofortigen Antritt wird ein jüngerer Gehilfe mit flotter Handschrift gesucht.

Leipzig. Max Busch.

In einer grösseren rheinischen Sortiments-Buchhandlung ist zur baldigen Besetzung eine Lehrlingsstelle frei geworden. Das Einjährig-Freiwilligen-Zeugnis ist mindestens erforderlich und wird von Anfang an eine mit den Leistungen steigende Vergütung gewährt. Für eine gediegene und vielseitige Ausbildung wird in dem weitverzweigten Geschäft bestens Sorge getragen, weswegen ganz besonders die Herren Prinzipale für etwa in den Buchhandel eintretende Söhne auf dieses Anerbieten aufmerksam gemacht werden.

Angebote sind an die Geschäftsstelle d. B.-V. unter A. B. 1092 erbeten.

Lehrling.

Ein großes, angesehenes Sortiment in einer Badestadt der Rheinprovinz mit internationalem Fremdenverkehr sucht zum baldigen Eintritt einen jungen Mann, mögl. mit der Berechtigung zum einj.-freiwill. Dienst, aus guter Familie als Lehrling. Sohn eines Kollegen bevorzugt. Nähere Auskunft erteilt Otto Klemm, Leipzig, Seeburgstr. 100.

Gesuchte**Gehilfen- und Lehrlingsstellen.**

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 S pro Zeile.

Ich suche für meinen 17 j. Sohn, musik., mit Realschulbildung, Lehrlingsstelle im Buch- oder Musikalienhandlung. Gef. Angebote erbitte an C. Schubert, Leipzig, Brüderstraße 18 parterre.